



Kursleiter Thomas Kreihe (links) moderiert die Diskussion von Thorsten Frei mit seinen Schülern. Foto: Zinzendorfsschulen

## Frei diskutiert mit Schülern

CDU-Bundestagsabgeordneter besucht Zinzendorfsschulen

**Königsfeld.** Gut vorbereitet hatten sich 13 Schüler des Zinzendorfgymnasiums auf ihren Besucher. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei hatte sich viel Zeit genommen, um den Jugendlichen, die beim Kursleiter Thomas Kreihe den Gemeinschaftskurs belegen, Rede und Antwort zu stehen.

»Ich finde es bemerkenswert, dass Ihr ohne Rücksicht auf Klingeln und Uhrzeit so

lange mit mir diskutiert«, staunte Frei am Ende.

Der ehemalige Donaueschinger Oberbürgermeister, der vertritt seit einem halben Jahr die Region im Deutschen Bundestag.«

Bei der Fragerunde ging es um Bürgerentscheide. »Ich bin kein großer Freund der direkten Demokratie«, sagte Frei. Es passiere leicht, dass nicht die Mehrheit Recht bekomme. Der Schüler hielt dagegen,

dass der zur Diskussion stehende Punkt denen, die leise sind, dann wohl nicht so wichtig sei.

Thorsten Frei schilderte eine typische Berliner Arbeitswoche. Der Bogen spannte sich weiter über die Themen Freihandelsabkommen samt Gen-Mais, Waffenhandel, das Lohn-Abstandsgesetz, die Legalisierung weicher Drogen bis hin zum Asyl für Edward Snowden.